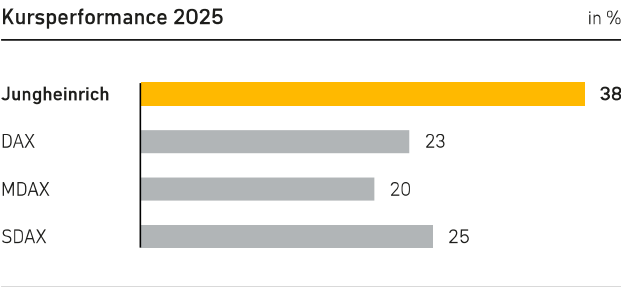


Jungheinrich Aktie

Das Geschehen an den internationalen Aktienmärkten im Jahr 2025 wurde durch geopolitische Konflikte und zollpolitische Entscheidungen geprägt. Trotz zwischenzeitlicher Rücksetzer verzeichnete die Jungheinrich Aktie mit einem Plus von 38 Prozent einen sehr deutlichen Wertzuwachs. Jungheinrich plant, eine Dividende in Höhe von 0,29 € je Vorzugsaktie auszuschütten.



AKTIENMÄRKTE TROTZEN ZOLLPOLITIK

Das Börsengeschehen 2025 war von einem Aufwärtstrend geprägt. International sowie insbesondere national verzeichneten die maßgeblichen Indizes spürbare Wertzuwächse. Im ersten Halbjahr profitierte der deutsche Aktienmarkt von den angekündigten Infrastrukturinvestitionen sowie gesunkenen Zinsen. Während die nationalen Indizes in der zweiten Jahreshälfte ihre Kursgewinne teilweise einbüßten, erhielten sich die internationalen Börsenindizes zeitgleich von Dämpfern infolge der zollpolitischen Entwicklungen in der ersten Jahreshälfte.

Die wesentlichen deutschen Börsenindizes entwickelten sich spürbar positiv. Der DAX beendete das Börsenjahr 2025 bei 24.490 Punkten (Vorjahr: 19.909 Punkte) mit einem deutlichen Zuwachs von 23 Prozent. Der MDAX legte im Jahresverlauf um 20 Prozent zu und schloss das Jahr 2025 mit 30.618 Punkten (Vorjahr: 25.589 Punkte) ab. Der SDAX verzeichnete den im Vergleich höchsten Kursgewinn von 25 Prozent auf 17.175 Punkte (Vorjahr: 13.711 Punkte).

JUNGHEINRICH AKTIE MIT POSITIVER PERFORMANCE

Die Jungheinrich Aktie startete – ausgehend von einem Schlusskurs von 25,66 € am letzten Handelstag des Jahres 2024 – mit einem Kurs von 25,08 € in das Berichtsjahr. Nach einem eher schwachen Jahresauftakt und ihrem Jahrestiefstkurs von 23,70 € am 5. Februar 2025 verzeichnete die Jungheinrich Aktie zum Ablauf des 1. Halbjahres einen Wertzuwachs von 56 Prozent auf 39,96 €. Diese Entwicklung setzte sich in der zweiten Jahreshälfte mit dem Jahreshöchstkurs von 42,74 € am 10. Juli 2025 zunächst fort. Vor dem Hintergrund des im Rahmen der Strategie 2030+ angekündigten Transformationsprogrammes sowie der Veräußerung der russischen Tochtergesellschaft passte Jungheinrich sowohl am 17. Juli 2025 als auch am 21. Juli 2025 seine Prognose für das Geschäftsjahr 2025 mittels Ad-hoc-Meldungen an und halbierte so die Erwartungen an das Ergebnis vor Finanzergebnis und Ertragsteuern (EBIT). In der Folge büßte die Jungheinrich Aktie einen Großteil

ihres bisherigen Jahreszuwachses ein und schloss das 3. Quartal mit einem Kurs von 29,56 € ab. In den letzten Wochen des Jahres 2025 konnte sie sich jedoch erholen und beendete das Börsenjahr mit einem deutlichen Plus von 38 Prozent bei 35,42 €. Die Marktkapitalisierung erhöhte sich zum Jahresende entsprechend um 996 Mio. € auf 3.613 Mio. € (31. Dezember 2024: 2.617 Mio. €).

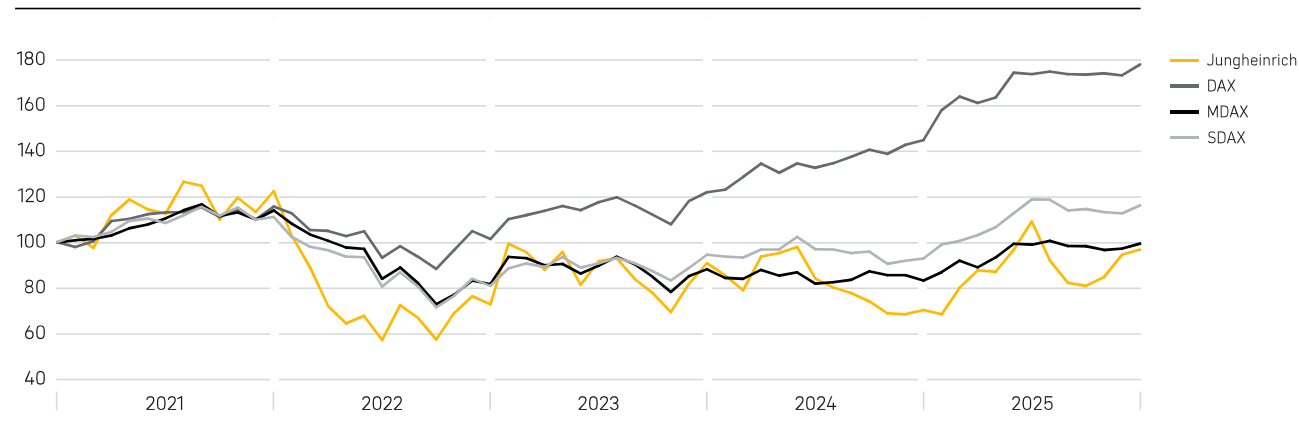
In der Rangliste der Deutschen Börse lag die Jungheinrich Vorzugsaktie per Ende Dezember 2025 bei der für die Indexberechnung relevanten Marktkapitalisierung mit 1.667 Mio. € (Vorjahr: 1.223 Mio. €) auf Rang 77 (Vorjahr: Rang 86). Nach der Definition des Streubesitzes der Deutschen Börse umfasst dieser alle börsennotierten Aktien der Jungheinrich AG. Von der Gesamtzahl der Aktien der Jungheinrich AG (102 Mio. Stück) sind ausschließlich die 48 Mio. stimmrechtslosen Vorzugsaktien börsennotiert und breit gestreut. Die 54 Mio. Stammaktien sind nicht börsennotiert und werden jeweils hälftig von den Familien der Töchter des Unternehmensgründers Dr. Friedrich Jungheinrich gehalten. Jungheinrich hat Kenntnis erlangt, dass Frau Hildegard Wolf verstorben ist und sich die 30 zuvor direkt von ihr gehaltenen Stammaktien derzeit in ihrem Nachlass befinden und letztendlich in die WJH-Holding GmbH eingebracht werden sollen.

Der **7 meldepflichtige Anteilsbesitz an der Jungheinrich AG** nach §§ 33 ff. WpHG ist gemäß § 160 Abs. 1 Nr. 8 AktG im Anhang des Jahresabschlusses der Jungheinrich AG sowie gemäß § 40 WpHG auf der Internetseite des Unternehmens veröffentlicht.

KURSENTWICKLUNG IM ZEITVERLAUF

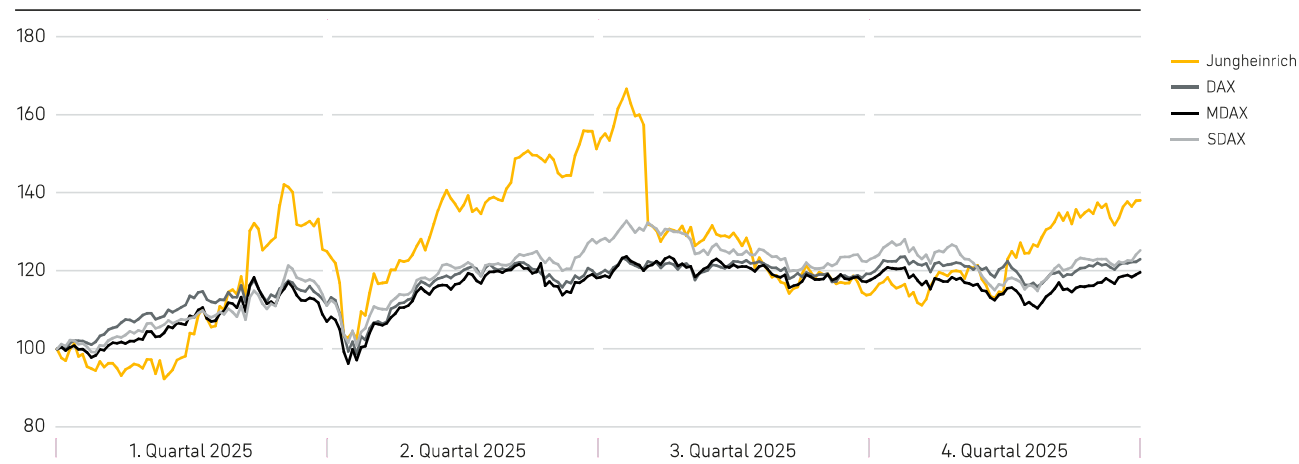
Kursverlauf 2021 bis 2025

in %



Kursverlauf 2025

in %



HANDELSVOLUMEN MEHR ALS VERDOPPELT

Die Jungheinrich Aktie gehört dem Qualitätssegment Prime Standard der Deutschen Börse an. Sie wird an allen deutschen Börsenplätzen gehandelt. Die Handelsumsätze (Xetra und Frankfurt) beliefen sich 2025 auf 40,7 Mio. Stück und lagen damit 119 Prozent über dem Vorjahreswert (18,6 Mio. Stück). Der durchschnittliche Umsatz der Aktie pro Handelstag (Xetra und Frankfurt) hat sich gegenüber dem Vorjahr (73,6 Tsd. Stück) mit 161,6 Tsd. Stück ebenfalls mehr als verdoppelt. Das durchschnittliche tägliche Handelsvolumen betrug 5,1 Mio. € (Vorjahr: 2,2 Mio. €).

DIVIDENDENVORSCHLAG: 0,29 € JE VORZUGSAKTIE

Die Dividendenpolitik von Jungheinrich ist grundsätzlich auf kontinuierliche Dividendenzahlungen ausgerichtet. Ziel ist es, zwischen 25 Prozent und 30 Prozent des auf die Aktionärinnen und Aktionäre der Jungheinrich AG entfallenden Ergebnisses nach Steuern auszuschütten.

Vor dem Hintergrund des durch negative Effekte im Rahmen des Transformationsprogrammes und die Veräußerung der russischen Tochtergesellschaft belasteten und folglich mehr als halbierten Ergebnisses nach Steuern werden Vorstand und Aufsichtsrat der Jungheinrich AG der Hauptversammlung am 19. Mai 2026 eine Dividendenausschüttung in Höhe von 0,29 € (Vorjahr: 0,80 €) je nennbetragslose Vorzugsaktie beziehungsweise 0,27 € (Vorjahr: 0,78 €) je nennbetragslose Stammaktie vorschlagen. Vorbehaltlich der Zustimmung der Hauptversammlung ergibt sich daraus eine Ausschüttungssumme von 29 Mio. € (Vorjahr: 81 Mio. €).

Die Auszahlung der Dividende wird am dritten auf die Hauptversammlung folgenden Geschäftstag vorgenommen. Die Ausschüttungsquote, die sich als prozentualer Anteil der Dividendensumme im Verhältnis zu dem auf die Aktionärinnen und Aktionäre der Jungheinrich AG entfallenden Ergebnis nach Steuern ergibt, erreicht damit wie im Vorjahr 28 Prozent.

GRÜNDE, IN DIE JUNGHEINRICH AKTIE ZU INVESTIEREN

Seit über 70 Jahren entwickelt Jungheinrich als weltweit führender Anbieter nachhaltige Produkte und Lösungen für die Intralogistik. Gründe, die für ein Investment in die Jungheinrich Aktie sprechen:

- Attraktiver Markt: nachhaltige Wachstumsmöglichkeiten durch internationale Marktgröße, zukunftsichere Marktpotenziale und neue Geschäftsfelder
- Starke Basis: Familienunternehmen mit langfristig ausgerichteter Unternehmensstrategie
- Komplettlösungsanbieter: für jeden Kunden und Einsatzfall die passende Hard- und Softwarelösung – vom Gabelstapler bis zum vollautomatisierten Lager
- Ertrags- und Finanzstärke: Top-Rendite-, -Free-Cashflow- und -Bilanzkennzahlen im Industrie- und Wettbewerbsvergleich
- Krisenfestigkeit: robustes Geschäftsmodell und belastbare Kundenstruktur
- 100 % Elektro: führend in der Lithium-Ionen-Technologie
- Nachhaltigkeit: unter den 1 Prozent der nachhaltigsten Unternehmen der Welt (Basis: EcoVadis)

RENDITEENTWICKLUNG BESSER ALS MDAX

Langfristig betrachtet bewährt sich die Jungheinrich Aktie als attraktive Kapitalanlage. Sowohl über einen Zehn- als auch über einen Fünf- sowie Drei-Jahres-Zeitraum verzeichnete das Papier eine bessere Wertentwicklung als der MDAX.

Der DAX und der SDAX hingegen wiesen in den drei Zeiträumen eine positivere Performance als die Jungheinrich Aktie auf.

Langfristige Wertentwicklung der Jungheinrich Aktie

Anlagezeitraum	10 Jahre	5 Jahre	3 Jahre
Anlagezeitpunkt	01.01.2016	01.01.2021	01.01.2023
Depotwert Ende 2025	17.191 €	10.194 €	13.939 €
Durchschnittliche Rendite p. a.	5,6 %	0,5 %	11,8 %
Vergleichsrenditen deutscher Aktienindizes p. a.			
DAX	9,1 %	12,3 %	20,3 %
MDAX	4,2 %	-0,2 %	6,3 %
SDAX	6,7 %	3,0 %	12,4 %

Hinweis: Anlagebetrag jeweils 10 Tsd. €;
Wiederanlage der jährlich zugeflossenen Dividenden in weiteren Vorzugsaktien

BREITES ANALYSTENINTERESSE

Aktien-Research ist eine wesentliche Grundlage für Investorenentscheidungen. So wird die Jungheinrich Aktie regelmäßig von verschiedenen nationalen wie internationalen Banken und Research-Häusern analysiert und bewertet (Coverage). Im Mai 2025 hat HSBC die Coverage der Jungheinrich Aktie eingestellt, im Oktober hat Baader Helvea die Coverage im Zuge einer Kooperation an AlphaValue übertragen. Zum Jahresende 2025 hat Hauck Aufhäuser die Coverage beendet. Zum 31. Dezember 2025 lagen 15 Analystenschätzungen vor (Vorjahr: 16). So empfahlen elf Analysten die Aktie zum Kauf, während vier Analysten die Aktie mit „Halten“ einstufen.

Auf Basis der maßgeblichen Analystenbewertungen lag das durchschnittliche Kursziel für die Jungheinrich Aktie bei 40,67 €. Der niedrigste Wert betrug 31,00 €, als höchster Zielkurs wurden 48,00 € angegeben.

Analystenempfehlungen Stand: 31.12.2025



Analysten-Coverage 2025

■ Baader Europe / AlphaValue	■ BNP Paribas
■ Bank of America	■ Kepler Cheuvreux
■ Barclays	■ Landesbank Baden-Württemberg
■ Berenberg	■ ODDO BHF
■ Bernstein Société Générale	
■ Citigroup	
■ DZ Bank	
■ Hauck Aufhäuser Lampe	
■ Jefferies	
■ Metzler	
■ Warburg Research	

KONTINUIERLICHE PFLEGE
WERTVOLLER BEZIEHUNGEN

Ziel der Investor-Relations-Arbeit von Jungheinrich ist es, eine faire Bewertung der Jungheinrich Aktie durch vertrauensvolle und kontinuierliche Kommunikation zu erreichen. Neben der Geschäftsentwicklung in einem herausfordernden Marktumfeld waren wesentliche Themen der Kapitalmarktkommunikation im Jahr 2025 die am 7. Mai 2025 veröffentlichte Strategie 2030+ inklusive der zeitgleich kommunizierten strategischen Partnerschaft mit EP Equipment sowie das am 17. Juli 2025 bekannt gegebene Transformationsprogramm.

Über besondere Entwicklungen hat das Unternehmen die Kapitalmärkte mit Ad-hoc-Meldungen informiert:

- Meldung am 26. Juni 2025: „Jungheinrich führt abschließende Verhandlungen über die Veräußerung seiner russischen Tochtergesellschaft“
- Meldung am 17. Juli 2025: „Transformationsprogramm beschlossen, Anpassung der Prognose für das Geschäftsjahr 2025“
- Meldung am 21. Juli 2025: „Jungheinrich unterzeichnet Vertrag über Veräußerung ihrer russischen Tochtergesellschaft und passt Prognose für das Geschäftsjahr 2025 an“
- Meldung am 19. November 2025: „Aufsichtsratsvorsitzender Rolf Najork scheidet zum 31.12.25 aus dem Aufsichtsrat der Jungheinrich AG aus“
- Meldung am 5. Dezember 2025: „Jungheinrich vollzieht Veräußerung seiner russischen Tochtergesellschaft voraussichtlich erst im Jahr 2026 und passt Prognose für das Geschäftsjahr 2025 an“

Der Austausch mit Kapitalmarktteilnehmenden fand, wie auch in der Vergangenheit, sowohl in Form von Präsenzveranstaltungen und persönlichen Treffen als auch in virtuellen Formaten statt. So wurde die Analystenkonferenz zum Geschäftsjahr 2024 am 27. März 2025 als Videokonferenz durchgeführt. Die Hauptversammlung am 20. Mai 2025 fand ebenfalls in einem virtuellen Format statt. Die Investorenkonferenzen fanden ausschließlich und die Roadshows sowohl physisch als auch virtuell statt. Dieser Mix ermöglichte eine hohe Flexibilität in Bezug auf die regionale Abdeckung der Investorenkontakte. So konnte der Austausch mit Investoren in Europa und Nordamerika gepflegt werden. Zu den Veröffentlichungen der Quartals- und Halbjahreszahlen berichtete Jungheinrich wie üblich ausführlich in Telefonkonferenzen über die aktuelle Geschäftsentwicklung des Konzerns.

Im Rahmen der Telefonkonferenz zur Geschäftsentwicklung zum 31. März 2025 am 7. Mai 2025 präsentierte Jungheinrich die Strategie 2030+. Dabei erläuterte der Vorstand die Zielgrößen der Strategie sowie die vier Handlungsfelder Globale Expansion, Automatisierung, Portfolioerweiterung und Transformation. Weitere Informationen zur Strategie 2030+ sind im zusammengefassten Lagebericht [Seite 25] zu finden.

Basisinformationen zur Jungheinrich Aktie

Wertpapierkennnummern	ISIN: DE0006219934 // WKN: 621993
Tickerkürzel Reuters / Bloomberg	JUNG_p.de / JUN3 GR
Börsenplätze	Wertpapierbörsen Hamburg und Frankfurt sowie alle übrigen inländischen Börsenplätze
Designated Sponsor	ODDO BHF SE
Börsengang	30. August 1990

Umfangreiche Informationen rund um die [Jungheinrich Aktie](#) sind auf der Internetseite der Jungheinrich AG veröffentlicht. Neben Finanzberichten, Präsentationen sowie Pressemitteilungen und Ad-hoc-Meldungen stehen dort beispielsweise ein Renditerechner, Analystenempfehlungen, wesentliche Finanztermine sowie Kontaktdaten von Corporate Investor Relations zur Verfügung.

Kapitalmarktorientierte Kennzahlen

		2025	2024
Dividende je Aktie	Stammaktie	€ 0,27 ¹	0,78
	Vorzugsaktie	€ 0,29 ¹	0,80
Dividendenrendite	Vorzugsaktie	% 0,8	3,1
Ergebnis je Aktie	Stammaktie	€ 1,01	2,82
	Vorzugsaktie	€ 1,03	2,84
Eigenkapital je Aktie		€ 24,07	23,90
Börsenkurs ²	Hoch	€ 42,74	38,92
	Tief	€ 23,70	23,62
	Schluss	€ 35,42	25,66
Kursperformance		% 38	-23
Marktkapitalisierung	Mio. €	3.613	2.617
Börsenumsatz ³	Mio. €	1.298	553
Durchschnittlicher Tagesumsatz	Tsd. Stück	161,6	73,6
KGv ⁴	Faktor	17,5	9,0
Anzahl Aktien	Stammaktie	Mio. Stück 54,0	54,0
	Vorzugsaktie	Mio. Stück 48,0	48,0
	Gesamt	Mio. Stück 102	102

¹ Vorschlag
² Xetra-Schlusskurse
³ Xetra und Frankfurt
⁴ KGv = Schlusskurs ÷ Ergebnis je Vorzugsaktie